



## NAHOSTKONFLIKT

[Alle Artikel](#)

19.11.2006

[Drucken](#) | [Senden](#) | [Bookmark](#) | [Feedback](#) | [Merken](#)

NAHOST

Schrift:  

### Menschliche Schutzschilde stoppen israelischen Luftangriff

**Unter Einsatz ihres Lebens haben Hunderte Palästinenser in Gaza einen Luftangriff auf das Haus eines Extremisten verhindert: Nachbarn und Demonstranten verschanzten sich in dem Gebäude - die israelische Luftwaffe brach den Angriff daraufhin ab.**

Gaza - Die Luftwaffe habe ursprünglich das Haus eines Mitglieds des radikalen Volkswiderstandskomitees im Flüchtlingslager Dschebalja im Gazastreifen bombardieren wollen, erklärte ein israelischer Militärsprecher. Um zivile Opfer zu vermeiden, habe das Militär die Familie des Extremisten 30 Minuten vor dem Angriff gewarnt.

Daraufhin versammelten sich Hunderte Nachbarn und Demonstranten auf dem Grundstück, um gegen den Angriff zu protestieren, wie palästinensische Augenzeugen berichteten. Viele von ihnen barrikadierten sich in dem Haus, einige kletterten auf das Dach. Sie streckten die Fäuste in den Nachthimmel und riefen: "Tod für Amerika und Tod für Israel."



AFP

Anvisiertes Ziel der Israelis: Das Haus eines palästinensischen Extremisten im Gazastreifen

Ein ranghohes Mitglied der regierenden Hamas führte die ungewöhnliche Protestaktion an, die auch live im palästinensischen Fernsehen übertragen wurde. Nach der Protestversammlung rief das Volkswiderstandskomitee die Bevölkerung dazu auf, fortan mit ähnlichen Aktionen menschliche Schutzschilde zu bilden und somit angekündigte Luftangriffe von Israel zu verhindern.

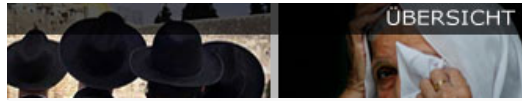
"Der Angriffsplan wurde verworfen wegen der vielen Leute dort", sagte der israelische Militärsprecher. "Wir unterscheiden zwischen unschuldigen Menschen

und Terroristen." Er warf den Extremisten vor, Zivilisten als menschliche Schutzschilde zu missbrauchen. Ungeachtet dessen werde Israel aber weiterhin Angriffe gegen extremistische Palästinenser durchführen.

Die israelische Armee greift im Gazastreifen immer wieder Wohnhäuser von Extremisten oder Gebäude an, die als Waffenlager genutzt werden. Zumeist werden die Bewohner zuvor gewarnt und zum Verlassen der Gebäude aufgefordert.

Israel ist zuletzt wegen eines tödlichen Angriffs auf Zivilisten in Beit Hanun international heftig kritisiert worden. Bei dem Angriff am 8. November kamen 19 Menschen ums Leben. Israel bezeichnete den Vorfall später als technischen Fehler und äußerte Bedauern.

ler/Reuters/dpa



ÜBERSICHT

### SPIEGEL ONLINE SPEZIAL ALLES ZUR NAHOSTKRISE

#### AKTUELL >>

- ▶ **Krieg im Nahen Osten:** Raketen aus dem Libanon treffen Nordisrael
- ▶ **Gaza-Krieg:** Israel droht mit noch härterer Gangart gegen Hamas
- ▶ **Berliner Synagoge:** Palästinenser greift Polizeiangeestellte mit Eisenstange an
- ▶ **Raketen auf Israel:** Und dann explodierte die Küche

#### FOTOSTRECKEN

- ▶ **Krieg im Gaza-Streifen:** Israelis rücken weiter vor
- ▶ **Krieg in Nahost**
- ▶ **Gaza-Krieg:** Anfeuern für den Kampf, Beten für Frieden
- ▶ **Gaza-Krieg:** Schwere Kämpfe dauern an
- ▶ **Elend in Nahost:** Hoffen auf den Frieden



REUTERS

#### EXKLUSIV

- ▶ **Raketen auf Israel:** Und dann explodierte die Küche
- ▶ **Israelische Attacke in Gaza:** Gefangen im Haus des Todes
- ▶ **Kriegsgegner im eigenen Land:** Israel geht hart gegen Verweigerer und Demonstranten vor
- ▶ **Gaza-Krise:** Wie gespalten die Hamas wirklich ist



Edi Israel

#### FORUM >>

- ▶ **Forum:** Wie finden die Palästinenser zum Frieden?

#### LÄNDERLEXIKON

- ▶ **Israel in Fakten und Zahlen**
- ▶ **Libanon in Fakten und Zahlen**
- ▶ **Palästina in Fakten und Zahlen**

► **Machtkampf gegen Regierung:** Hisbollah legt den Libanon lahm (18.11.2006)

## MELDUNGEN AUS ANDEREN RESSORTS

### WIRTSCHAFT



#### **Abschwung: Deutsche Wirtschaft bricht ein**

Die globale Rezession trifft Deutschland schwer: Das Wachstum hat sich im Jahr 2008 fast halbiert, stärker als von Bundesregierung und Ökonomen erwartet. Besonders schlimm traf es die Wirtschaft im letzten Quartal, sie schrumpfte um bis zu zwei Prozent - kein gutes Vorzeichen für 2009. [mehr...](#) [ Forum ]

- **Wirtschaftskraft:** China hat Deutschland 2007 überholt
- **Finanzkrise:** Citigroup stößt Wertpapiergeschäft ab
- **Abgewandelter Nazi-Spruch:** Tchibo und Esso stoppen Kaffeewerbung
- [mehr Wirtschaft](#)

### PANORAMA



#### **Mord nach Liebes-Chat: Rosenboys virtuelles Doppelleben**

Im Leben ein Versager, im Internet umschwärmt: An die 300 Frauen soll Christian G. in Chat-Foren kennengelernt haben, die Hälfte davon traf er persönlich. Zwei von ihnen soll er ermordet haben. Jetzt steht der 27-Jährige vor Gericht. *Von Julia Jüttner* [mehr...](#) [ Video ]

- **Spektakuläre Flucht:** Finanzberater inszeniert eigenen Flugzeugabsturz
- **Schauspieler Matthias Brandt:** "Eine Idiotenstandarte kommt mir nicht ans Auto"
- **Nächtlicher Friedhofsbesuch:** Deutscher Tourist wegen satanischer Rituale festgenommen
- [mehr Panorama](#)

© SPIEGEL ONLINE 2006  
Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH



[Home](#) | [Politik](#) | [Wirtschaft](#) | [Panorama](#) | [Sport](#) | [Kultur](#) | [Netzwelt](#) | [Wissenschaft](#) | [UniSPIEGEL](#) | [SchulSPIEGEL](#)  
[einestages](#) | [Reise](#) | [Auto](#) | [English Site](#) | [Video](#) | [Schlagzeilen](#) | [Forum](#) | [Wetter](#) | [Dienste](#)  
[Shop](#) | [Abo](#) | [DER SPIEGEL](#) | [SPIEGEL TV](#) | [KulturSPIEGEL](#) | [weitere Zeitschriften](#)  
[SPIEGEL Wissen](#) | [manager magazin](#) | [manager-lounge](#) | [Harvard Business Manager](#) | [buchreport](#)  
[SPIEGEL-Gruppe](#) | [MediaSPIEGEL](#) | [Mediadaten](#) | [Quality Channel](#)  
[Alle Artikel](#) | [Hilfe](#) | [Kontakt](#) | [Nachdrucke](#) | [Impressum](#)